



Doktorandenkolloquium

„Herrschaft im 20. Jahrhundert. Gesellschaftsgeschichtliche Perspektiven“

Wintersemester 2009/2010

(Die Sitzungen finden dienstags, um **17 Uhr c.t.** im Gebäude Am Neuen Markt 9d im kleinen Vortragsraum statt.)

- 27.10. Theorien & Methoden I: Generationenmodelle
Lektüresitzung zu Karl Mannheim

- 3.11. Tobias Seidl (Universität Mainz)
Picking a general's mind - Wahrnehmungs- und Deutungsmuster deutscher kriegsgefangener Generale im Zweiten Weltkrieg

- 10.11. Mark Rüdiger (Universität Freiburg)
Geschichtsbilder der 1950er Jahre im bundesrepublikanischen Fernsehen

- 17.11. Christian Meier (Humboldt Universität zu Berlin/ZZF Potsdam)
Sowjetisierung einer Stadt. Zum Charakter der sowjetischen Herrschaft und ihrer Wahrnehmung durch die Einwohner von Lwów (Lviv, Lemberg) 1939- 1941

- 24.11. Theorien & Methoden II: Milieus
Lektüresitzung zu Rainer Lepsius u.a.

- 1.12. Anastasija Leuchina (Kiewo-Mohyla Akademie, Kiev)
Development of Ukrainian Environmental NGOs after Chernobyl

- 8.12. fällt aus (interne Veranstaltung des ZZF)

- 15.12. Enrico Heitzer (ZZF Potsdam)
Freiheitskämpfer, Spione, Nazis? Die Mitarbeiter der „Kampfgruppe gegen Unmenschlichkeit“ (KgU)

- 5.1. Christian Salm (University of Portsmouth)
Transnationale Sozialdemokratie in den 1970er Jahren:
Parteinetzwerke in der europäischen Entwicklungs- und Währungspolitik
- 12.1. Anne Fleckstein (Bauhaus-Universität Weimar)
Establishing as complete a picture as possible. Medien und Techniken der Wahrheit
in der südafrikanischen Wahrheitskommission
- 19.1. Sebastian Richter (Universität Dresden)
Deutsche Demokratische Erinnerung. Die geschichtspolitische Selbstverständigung
über die DDR-Vergangenheit nach 1989/90
- 26.1. fällt aus
- 2.2. Rüdiger Gerlach (ZZF Potsdam)
Betriebliche Sozialpolitik im historischen Systemvergleich. Die Volkswagen AG
und das IFA Kombinat Pkw von den 1950er bis in die 1980er Jahre
- 9.2. Julien Acquatella (EHESS Paris/Centre Marc Bloch Berlin)
Die Politisierung des Körpers im totalitären Deutschland: Vom Erziehungsideal zum
Mythos des neuen Menschen